

# Israel Rundreise

## Streifzüge durch das Heilige Land

**30. 3. - 8. 4.2012 Karwoche/Ostern**

**27. 4. - 6. 5.2012**

**26.10. - 4.11.2012 Nationalfeiertag**

**StudienErlebnisReise mit Flug,  
Bus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/HP**

**Flug ab Wien € 1.720,- € 1.790,-**

**Flug ab Linz\*, Salzburg, Graz, Klagenfurt,  
Innsbruck, München € 1.770,- € 1.840,-**

**EZ-Zuschlag: € 510,-**

**Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 112,- ab Wien,  
€ 159,- ab den Bundesländern und Deutschland**

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck/München - Wien - Tel Aviv - Jerusalem.** Zuflüge am Nachmittag nach Wien. Um ca. 20.25 Uhr Linienflug mit Austrian nach Tel Aviv, wo man kurz nach Mitternacht landet - Transfer zum Hotel in Jerusalem.

**2. Tag: Jerusalem - Betlehem - Jerusalem.** Heute erkunden wir Jerusalem/'Jeruschaleim' - die Heilige Stadt, in der die drei monotheistischen Weltreligionen aufeinander treffen, eine der ältesten bekannten Städte. Wir beginnen den Tag auf dem Ölberg, von dem aus man den unvergesslichen Blick auf Jerusalem genießt, der auch die Besonderheit dieser Stadt unterstreicht - das Kidrontal, auf das wir blicken, ist gleichermaßen für Juden und Moslems Stätte des Jüngsten Gerichts. Wir steigen über den Palmsonntagsweg hinab ins Tal zur Kirche Dominus Fleuit und gelangen zum Garten von Gethsemane mit seinen jahrhundertalten Olivenbäumen. Der Nachmittag ist der Geburtsstadt Jesu gewidmet - Bethlehem im Westjordanland. Nachdem wir bei der israel.



Sperranlage den Bus gewechselt haben, geht es zum Krippenplatz, wo wir die Geburtskirche besuchen - anschließend Zeit für einen Bummel durch die mehrheitlich christliche Stadt. Am Abend Rückkehr nach Jerusalem.

**3. Tag: Jerusalem.** Fahrt in die Altstadt zum ehemaligen Tempelplatz,

über dem sich das Plateau des alten Tempelberges erhebt. Die westliche Stützmauer dieses Plateaus ist der heiligste Ort der Juden, bekannt als die West- oder Klagemauer. Auf dem Plateau selbst erheben sich zwei Moscheen - der Felsendom und die al-Aqsa Moschee der Omayyaden, herrliche Gebäude aus dem 7. und 8. Jh. Die al-Aqsa Moschee zählt für die Moslems zu ihren drei wichtigsten Heiligtümern. Steigt man vom Tempelberg herab, gelangen wir in die Altstadt zur Via Dolorosa und zur Grabeskirche, eine der wichtigsten christlichen Stätten. Einer der schönsten Plätze inmitten der Altstadt ist das Österr. Hospiz, von dem aus man einen schönen Überblick über die Altstadt genießen kann. Am Nachmittag geht es zum Berg Zion mit der Dormitio-Abtei und dem Davidsgrab, ein bedeutungsvoller Platz für die Juden. Weiter ins jüdische Viertel und zum Cardo - unterwegs begegnen uns beim 1. Termin (Karwoche) Pilger mit schön gefalteten Palmzweigen - wer will, kann sich beim 1. Termin am Nachmittag der Prozession vom Ölberg zum Löwentor anschließen.

**4. Tag: Jerusalem - Ein Gedi - Festung Massada - Jerusalem.** Heute geht es zunächst in die Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem - anschließend Fahrt in die Oase Ein Gedi, die eingebettet in einer eindrucksvollen Landschaft am Rande der Judäischen Wüste liegt, am tiefsten Punkt der Erde. Kurze Wanderung durch das Naturreservat mit Quellen, Wasserfällen und Schluchten. Am Nachmittag geht es zur Festung Massada des Königs Herodes I., die mächtig über dem Südwestende des Toten Meeres thront. Am Abend Rückkehr nach Jerusalem.

**5. Tag: Jerusalem - Qumran - Sodomberge - Jenin/Tourism for Peace - Tiberias.** Ausflug zum Toten Meer, mit 400 Metern unter dem Meeresspiegel der tiefst gelegene Ort der Erde. Einen ersten Stopp legen wir in Ein Feshka mit seinen Süßwasserpools ein, dann geht es weiter nach Qumran, Fundort der legendären Schriftrollen vom Toten Meer. Kurzer Aufenthalt am Toten Meer und Gelegenheit zum Bad. Am frühen Nachmittag Weiterfahrt durch das Jordantal in das palästinensische Jenin, das gemeinsam mit Gilboa und Nazareth das interessante 'Tourism for Peace'-Projekt gegründet hat. Gemeinsam wollen Juden, Moslems und Christen hier an einer besseren Zukunft arbeiten. Wir besuchen die Fatima Khatun-Moschee, den Markt und ein Fair-Trade-Center für Oliven.

Am Abend erreicht man schließlich den See Genezareth in Galiläa.

**6. Tag: See Genezareth - Tiberias.** Am See Genezareth lernen wir einige der bedeutendsten christlichen Stätten kennen - u.a. den Berg der Seligpreisungen, wo Jesus seine berühmte Bergpredigt hielt. Von hier genießen wir auch einen unvergesslichen Ausblick über den See. Aber auch Tabgha, die Brotvermehrungskirche mit ihren beeindruckenden Mosaikböden, und Kapernaum mit den Ruinen der Synagogen, in denen bereits zur Zeit Jesu gelehrt wurde, stehen auf dem Programm. Bei einer Bootsfahrt über den See können wir das eindrucksvolle Panorama genießen.

**7. Tag: Ausflug Golanhöhen - Safed.** Unser heutiges Ziel sind die Jordanquellen am Golan. Eine der drei Quellen, Banias, ist in der Geschichte unter dem Namen 'Cäsarea-Philippi' bekannt. Hier hat Jesus Petrus die Kirche anvertraut: 'Du bist der Felsen, auf den ich meine Gemeinde baue'. Immer wieder bieten sich herrliche Ausblicke über die Region. Auf dem Rückweg bummeln wir durch die Künstlerstadt Safed, einst Zentrum der Kabbalisten und bedeutendes jüdisches Zentrum.

**9. Tag: Ausflug Nazareth - Taubental.** Fahrt nach Nazareth, die größte Stadt im Norden Israels und die bedeutendste moslemische Siedlung in Israel - Besichtigung der Verkündigungskirche und Bummel durch den Basar. Kurze Wanderung auf den Berg des Absturzes am Rande der Stadt Nazareth. Der Weg zurück zum See Genezareth geht vorbei an Kana zum Taubental - kurze Wanderung durch die Schlucht. Vom Berg Arbel schließlich bietet sich ein letzter wunderschöner Blick auf den See Genezareth und Unter-Galiläa.

**8. Tag: Tiberias - Akko - Haifa - Netanya.** Heute geht es nach Akko, das auf einer Halbinsel im Norden der Bucht von Haifa liegt. Zur Zeit der Kreuzritter war die Stadt das Tor ins HI. Land - noch heute findet man hier die interessantesten Ausgrabungen aus dieser Zeit - die alte Kreuzfahrerfestung wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Den besonderen Charme Akkos macht aber auch sein orientalisches Flair aus, das wir bei einem Streifzug durch den Basar erleben können. Anschließend folgen wir der Mittelmeerküste bis Haifa, eine der wichtigsten Hafenstädte Israels. Entlang der Panoramastraße, der Louis Promenade, haben wir einen fantastischen Blick auf die Stadt, besonders auf die Hängenden Gärten des Bahai Tempels. Am späten Nachmittag folgen wir der Küste des Mittelmeers bis Netanya.

**10. Tag: Netanya - Tel Aviv/Jaffa - Wien - Linz/Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck/München.** Am Vormittag kurze Fahrt nach Tel Aviv, die lebendige Metropole des modernen Israels: Rundfahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt inklusive Altstadt von Jaffa und dem Rothschild Boulevard, wo einige schöne Bauhaus-Bauten zu finden sind. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen - Rückflug nach Wien und weiter in die Bundesländer und nach Deutschland.

### Leistungen:

- \* Linienflug mit Austrian nach Tel Aviv und retour
- \* Rundfahrt mit einem israelischen Reisebus/Kleinbus mit Aircondition
- \* 4 Übernachtungen im \*\*\*\*Hotel und 5 Übernachtungen in \*\*\*Hotels (israelische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Du/WC
- \* Halbpension vom 2. Tag morgens bis 10. Tag morgens
- \* Eintritte laut Programm
- \* qualifizierte deutschsprechende, israelische Reiseleitung
- \* Flug bezogene Taxen (derzeit € 112,- bzw. € 159,-)

### Gültiger Reisepass erforderlich.

\*kein Rückflug beim 1. Termin: Aufpreis Transfer retour € 30,- p.P.

### P-OAIR

**Hotelunterbringung:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (israelische Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC:

Jerusalem: \*\*\*\*Leonardo Hotel  
Galiläa: \*\*\*+Maagan Holiday Village  
Netanya: \*\*\*Hotel King Salomon



Jerusalem, Klagemauer/Westmauer des Tempelberges

Foto: Archiv